



Preis für Klimaschutzprojekt der BBS bei IHK-Wettbewerb

Mit sichtbarem Stolz kehrten Christiane Boddammer, Rüdiger Suckert, Mettin Ciftci, Alex Klippel, Wilhelm Windmann, Anna Schäfner und Christina Schefner (von links) von den Berufsbildende Schulen (BBS) Osterholz-Scharmbeck aus Neubrandenburg zurück. Im „Gepäck“ hatten die Zweitplatzierten des IHK Schulpreises der Arbeitsgemeinschaft Bildung&Medien norddeutscher Industrie- und Handelskammern 1000 Euro und Urkunde.

Mit ihrem Klimaschutzprojekt namens „fAIReisen“ (wir berichteten) überzeugten die BBS-Schüler die Jury aus 13 norddeutschen Industrie- und Handelskammern aus Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein. Kernidee ihres Projektes ist es, durch die schuleigene Photovoltaikanlage eingesparte CO₂-Emissionen an Flugreisende zu verkaufen. Alle Einnahmen fließen in die Solaranlage. CVA-FOTO: VALEK